

Schneider-Zeitung

Organ

des Verbandes christlicher Schneider, Schneiderinnen und verwandter Berufe Deutschlands.

Herausgegeben vom Zentralvorstande.

Geschäftsstelle Köln a. Rhein, Palmstraße 14. — Telefon B 1547.

Erscheint alle 14 Tage Samstags.
Abonnementpreis pro Quartal 1 M.
ohne Bestellgeld.
Abonnement-Bestellungen nimmt jede
Postanstalt entgegen.
Bei Zusendung unter Kreuzband 1.20 BR.
Verbandsmitglieder erhalten das Organ
gratis.

Redaktion und Expedition Köln a. Rh.,
Palmstraße 14.
Bestellungen für direkte Zusendung,
Anzeigen u. sind an die Geschäftsstelle
zu richten.
Redaktionschluss:
Montag-Mittag.

Nr. 14.

Köln, den 14. Juli 1911.

8. Jahrgang.

Inhalt: Der Jahresbericht der christlichen Gewerkschaften im Jahre 1910. — Der Rhein. — Die neue Reichsverfassung. — Ein wichtiger Kampf. — Zum Jahresabschluss. — Lebensbewegungen: Ostpreußen, Westpreußen, Westfalen. — Verbandsangelegenheiten. — Christlich-nationale Arbeiterzeitung. — Kampfbild: Der Arbeitsmarkt in unserem Bezirk, Ein ständiger Arbeiterkampf, Die Stellung der weiblichen mit den männlichen Bekleidungs-, Sozialdemokratische Konzeptionsbestrebungen, Ein ruter Fortschritt, Schneiderbestrebungen. — Arbeitsmarkt. — Streifenbestrebungen. — Inkret.

Der Jahresbericht der christlichen Gewerkschaften für 1910.

Der Jahresbericht, dem wir uns heute mit Interesse widmen, ist ein sehr wichtiges Dokument, das uns einen Überblick über die Lage der christlichen Gewerkschaften im Jahre 1910 gibt. Die Gewerkschaften haben in diesem Jahre eine Reihe von Erfolgen erzielt, die wir hier kurz zusammenfassen wollen.

Der Kampf um die Verbesserung der Arbeitsbedingungen ist ein wichtiger Bestandteil der Gewerkschaftstätigkeit. In diesem Jahre haben die Gewerkschaften in vielen Betrieben erfolgreich für eine Verkürzung der Arbeitszeit und eine Erhöhung der Löhne gekämpft. Diese Erfolge sind ein Beweis dafür, dass die Gewerkschaften in der Lage sind, die Interessen ihrer Mitglieder zu vertreten.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Verbesserung der sozialen Lage der Arbeiter. Die Gewerkschaften haben sich für die Einführung von Sozialversicherungen und für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den Betrieben eingesetzt. Diese Maßnahmen sind von großer Bedeutung für die Arbeiter und ihre Familien.

Die Gewerkschaften haben auch in der politischen Sphäre eine wichtige Rolle gespielt. Sie haben sich für die Einführung von Reformen eingesetzt, die die soziale Gerechtigkeit fördern und die Arbeiter vor Ausbeutung schützen.

Der Kampf um die Verbesserung der Arbeitsbedingungen ist ein wichtiger Bestandteil der Gewerkschaftstätigkeit. In diesem Jahre haben die Gewerkschaften in vielen Betrieben erfolgreich für eine Verkürzung der Arbeitszeit und eine Erhöhung der Löhne gekämpft. Diese Erfolge sind ein Beweis dafür, dass die Gewerkschaften in der Lage sind, die Interessen ihrer Mitglieder zu vertreten.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Verbesserung der sozialen Lage der Arbeiter. Die Gewerkschaften haben sich für die Einführung von Sozialversicherungen und für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den Betrieben eingesetzt. Diese Maßnahmen sind von großer Bedeutung für die Arbeiter und ihre Familien.

Die Gewerkschaften haben auch in der politischen Sphäre eine wichtige Rolle gespielt. Sie haben sich für die Einführung von Reformen eingesetzt, die die soziale Gerechtigkeit fördern und die Arbeiter vor Ausbeutung schützen.

Die Gewerkschaften haben in diesem Jahre eine Reihe von Erfolgen erzielt, die wir hier kurz zusammenfassen wollen. Die Gewerkschaften haben sich für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in vielen Betrieben erfolgreich eingesetzt. Sie haben auch in der politischen Sphäre eine wichtige Rolle gespielt. Die Gewerkschaften haben sich für die Einführung von Reformen eingesetzt, die die soziale Gerechtigkeit fördern und die Arbeiter vor Ausbeutung schützen.

solat betrachtet zwar wesentlich stieg, verhältnismäßig aber mit 99% (gegen 74%) etwas hinter der des Vorjahres zurückblieb. Die friedliche Verhandlung wiegt somach auch in 1910 wieder über. Uebrigens ein ganz natürliches Ergebnis aus der Erwägung, daß auf beiden Seiten die Kräfte im künftigen Wachsen begriffen sind und damit auch das Risiko und die Gefahren großer Bewegungen. Zudem spielt in Deutschland, dem Lande mit einer mehr als dreißigjährigen sozialpolitischen Einwirkung auf die weitesten Volksteile, die öffentliche Meinung eine verhältnismäßig große Rolle, die an den gewerblichen Auseinandersetzungen Beteiligten im eigenen Interesse bei ihren Kalkulationen vielfach in Rechnung setzen.

Eine Gegenüberstellung der nicht friedlich verlaufenen Bewegungen läßt auf beiden Seiten die Angriffsliste wiederum etwas gefolgter erscheinen — die Ausperrung im Baugewerbe natürlich außer acht gelassen. Auch dadurch dokumentiert sich die Aufhebung von einer Richtung der gewerblichen Wirtschaft. Die baugewerbliche Ausperrung hängt damit wegen ihrer mehr grundsätzlichen Bedeutung nun lose zusammen. Wir erhalten folgendes Gesamtbild:

	Kampf	Beitrag	Personen
Angriffsliste	180	100	1920
Ausperrungen	112	100	4750
	74	25	1772
	49	55	2653
			16180

Obwohl die Zahl der Ausperrungen im Baugewerbe mit 112 Fällen ein beträchtliches Maß erreicht, so ist die Zahl der betroffenen Personen mit 4750 doch verhältnismäßig gering. In der großen Zahl der Angriffsliste sind die meisten Fälle von Ausperrungen im Baugewerbe zu verzeichnen, was mit den fortgeschrittenen Organisationsverhältnissen und der damit bedingten größeren Durchsetzung der Arbeitskraft zu erklären ist. In der Textilindustrie ist mit der Zulassung eines Streiks auch hier eine viel größere Verantwortung im Hinblick auf die Konsequenzen verbunden und dieser Verantwortung sind sich die Arbeiterführer — wenigstens im christlichen Lager — vollumfänglich bewußt.

Aus der wesentlich häufigeren Offenheit der Arbeiter resultiert auch die Steigerung der Zahl der Ausperrungen, von denen der überwiegende Teil auf die Bauarbeiter entfällt. Ein Vergleich der Zahlen letzter Ursachen der Streiks und Ausperrungen zeigt, daß der schon im Vorjahre deutlich bemerkbare Übergang der Arbeiter von der Abwehr zum Angriff nicht nur angehalten, sondern sich ganz rapid beschleunigt hat. Streiks und Ausperrungen entstanden wegen:

	Kampf	Beitrag	Personen
Forderungen höheren Lohnes	70	117	
Forderungen verkürzter Arbeitszeit	2	3	
Weiden Forderungen zusammen	53	89	
Abwehr von Verschlechterungen	89	54	
Sonstigen Ursachen	21	27	

Auffallend ist für die Situation bezeichnend ist hier zunächst die gewaltige Steigerung bei 1 und 2, nicht minder der rapide Rückgang in der Abwehr von Verschlechterungen, was sich übrigens mit der Abnahme der Abwehrstreiks deckt. Bemerkenswert ist, daß die Legitimationsbewegungen bei 23 Fällen eine Verkürzung der Arbeitszeit forderten, während in dem tariflich fortgeschrittenen Baugewerbe in 14 von 23 Forderungen und bei den Holzarbeitern in 35 von 57 Forderungen eine Verkürzung der Arbeitszeit angestrebt wird. Der Ausgang des Streiks und Ausperrungen ist ein erneuter Beleg für die Erfolge der Gewerkschaftsarbeit. Es ergab:

	erfolgreich	teilw. erfolg.	erfolglos
Angriffsstreiks	48	79	32
Ausperrungen	25	23	17
	18	18	25
			25
			5
			9

Die Zahl der erfolglosen Streiks hat demnach wesentlich abgenommen, die der teilweise und ganz erfolgreichen aber gewaltig zugenommen. Das ist es, was der praktische Gewerkschaftsarbeit des vergangenen Jahres den Stempel aufdrückt.

Von den christlichen Verbänden wurden allein 254 Bewegungen und 697 mit anderen Organisationen geführt.

Die Vielzahl der beteiligten Arbeiter war in 330 Fällen christlich organisiert. Der häufig den christlichen Gewerkschaften gemachte Vorwurf, daß sie nur notgedrungen und aus Notwendigkeitsgründen in Lohnbewegungen eintraten, wird damit am besten widerlegt.

Die materiellen Erfolge der gewerkschaftlichen Tätigkeit können sehr deutlich in den Fortschritten auf dem Gebiete der Tarifvertragsaufwertung zum Ausdruck kommen. Im vergangenen Jahre wurden von christlichen Gewerkschaften insgesamt 452 Tarifverträge abgeschlossen, gegenüber 185 im Jahre vorher. Die Zahl der Tarifverträge, an denen die christlichen Gewerkschaften am erfolgreichsten beteiligt waren, stieg von 78 auf 107. Das ergibt keine Unbedeutung für die Arbeiter und Baugewerke, das Ergebnis der jeweiligen Verhandlungen. Die materiellen Erfolge der gewerkschaftlichen Tätigkeit lassen sich nicht vollständig gipfeln lassen.

Es können denn die christlichen Gewerkschaften mit Genugtuung über die Mäßigkeit ihrer Arbeit und ihre Erfolge ihren Jahresabschluss entgegennehmen. Sie haben trotz ihrer Jugend charakteristisch wie die älteren gewerkschaftlichen Organisationen und für die sozialdemokratischen Arbeiter gibt es absolut keine stichtypischen Gründe, andere Richtungen innerhalb der christlichen Gewerkschaften vorzuziehen.

Nachdem der Bericht auf einige Schwierigkeiten in der Agitationspolitik eingegangen und einzelne Situationen getreuheitsmäßig beleuchtet, schließt derselbe folgendermaßen:

Die verschiedensten Gegner der christlichen Gewerkschaften haben deren Vorkampf in 1910 nicht zu vermindern vermocht. Im Gegenteil: die christlichen Gewerkschaften haben alle gegen sie entworfenen Stürme abgewehrt und sind in das Jahr 1911 eingetreten mit einer nach allen Richtungen hin gestärkten und gefestigteren Position. Sie haben ihre Kräfte während der vorausgegangenen wirtschaftlichen Depressionsperiode gesammelt und ihre Organisationsarbeit innerlich weiter ausgebaut. Und jetzt, wo das deutsche Wirtschaftswesen wieder an einer ganz erheblichen Steigerung angelangt ist, müssen die einzelnen Streiter im christlichen Gewerkschaftslager sich wieder erneut ihrer großen Aufgabe bewußt werden, die der Staatsminister Herr v. Bethmann, gelegentlich bei Kaiser Kongressen der christlichen Gewerkschaften, mit diesen Worten kennzeichnete:

„Der Kampf, den die Arbeiterklasse führt und den sie noch lange zu führen haben wird, ist der alte geschichtliche soziale Konflikt, der alle Jahrhunderte durchzieht, der sich ständig wiederholt in dem Kampfe der Geschlechter und der Klassen im Mittelalter, in dem Kampfe des Bürgerstandes um die politische Gleichberechtigung in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts in der Geschichte der Emanzipation des Bauernstandes, der alte soziale Konflikt, der immer eingetreten ist, wenn eine bisher untergeordnete, dienende Gesellschaftsklasse verlangt hat, in die volle Gleichberechtigung einzutreten mit den im Besitz dieser Macht, der politischen und der wirtschaftlichen Macht befindlichen Klassen, und wenn diese sich geweigert haben, ihre berechnete Stellung, die sie immer und überall als eine Staatsnotwendigkeit angesehen haben, aufzugeben.“

Wichtig ist die Zeit zu prüfen, in der solche Konflikte ohne Anwendung von Gewalt gelöst werden.

Wenn das Volk die Bedeutung der Lohnarbeiter gelassen ist, und wenn der Staat immer begründeter wird, das hat auch in der Zukunft der Staat sein Recht zu haben, die Arbeiter zu schützen...

Wir hegen die Hoffnung, daß im Laufe des 20. Jahrhunderts, vielleicht schon in der ersten Hälfte desselben, die Eingliederung des Arbeiterstandes in den Staatlichen und sozialen Organismus gelingen wird...

Der Kampf der verschiedenen Volksklassen um den ihnen zugehörenden Platz an dem großen Tische der Gesellschaft spielt sich allmählich ab, wie der Kampf um gegensätzliche Interessen zweier Nationen auf dem Schlachtfeldern...

Wird das zu und Schicksal schaffen, das Schicksal des Volkes weihen, das ist die große Aufgabe...

Unter Verband im Jahre 1910.

Das einzige Ziel ist die Befreiung des Arbeiters von der Unterwerfung unter die Herrschaft der Kapitalisten...

Wichtigste Aufgabe wurde das Jahr durch die Wahl zum Bundeskongress vom 22. Dezember 1909...

Das Berichtsjahr brachte auf dem Gebiete der Fortschritte ein außerordentlich reiches Material...

In 4 von 5 Organisationen sind die Bemühungen um Selbstorganisation der Arbeiter...

Alle an der Zeitgemeinschaft beteiligten Organisationen waren mit dem Abänderungsantrag einverstanden...

Schlußbemerkungen sind im Berichtsjahre 28 zu verzeichnen mit 750 beteiligten Verbandmitglidern...

inhalten 7 Beschlüssen mit 175 Mitglidern. Die übrigen Beschlüssen verließen in die Schweiz...

Auf die Konfessions- und Versicherungsbranche entfallen 7 Tarife, die sich auf 68 Firmen mit 6922 Arbeitern...

Ueber materielle Erfolge berichten 23 Zahlstellen. Demnach erzielten: 518 Stoffkinderarbeiter 56040 Mtl., 140 Kleinhandarbeiter 13474 Mtl., 79 Zeitlohnarbeiter 6581 Mtl.

Die Lohnbewegungen des Jahres 1910 brachten mit 737 Mitgliedern 76395 Mtl. Lohnausbesserung...

Das sind ganz nennenswerte Erfolge, die geeignet sind, die Kollegen zum weiteren Ausbau des Verbandes anzuregen...

Table with columns: Jahr, der Hauptkategorie, der Belegschaften. Shows membership and category data from 1900 to 1909.

In dieser Beziehung hat der christliche Schweizerverband sehr viel beigetragen...

Die Mitgliederzunahme war entsprechend der günstigeren Geschäftslage besser als im Vorjahr...

Die Zahl der Neuzugänge betrug 2278 und war beträchtlich höher als in 1908 und 1909...

Die Zahl der Abwesenden betrug 549, etwas mehr als die Hälfte, verteilte mit dem Ort auch die Organisationen...

Die Kassenverhältnisse sind im Jahresbericht eingehend geschildert...

vorher auf eine lange Fortdauer verzichtet können. Fernergehendes zu machen verdient aber doch...

Der für Revision der Präsenzunterstützung, Zuschüsse und Reichsbeitrag anzurechnende Betrag stieg um 1532.97 Mtl., von 4344.37 Mtl. auf 6377.34 Mtl.

Die Streik- und Maßregelungsunterstützung und Lohnbewegungsausgaben wurden 10493.93 Mtl. angewendet...

Eine Verminderung erlitten die Agitationskosten und zwar um 572.12 Mtl. Die Abnahme der Agitationskosten ist darauf zurückzuführen...

Es ist das so einleuchtend und so geringfügig notwendig, daß wir bei der allernächsten Versammlung...

Die Zusammenfassung der verschiedenen Zahlen ist aus folgender Zusammenfassung ersichtlich:

Table with columns: Jahr, Agitationen, Belegschaft, Summen. Shows annual totals from 1900 to 1910.

Diese Zusammenfassung legt Zeugnis ab für die stetige, ruhige Weiterentwicklung...

Das Resultat des Verbandesjahres 1910 ist kurz zusammengefaßt eine Steigerung der Mitgliederzahl um etwa 600, und eine Vermögenszunahme von ca. 7000 Mtl.

(Fortsetzung in der Beilage).

Belleage zur Nr. 14 der Schneider-Zeitung.

mehr und mehr beherrschten, daß der ganze soziale...

Darum auf die Schanzen. Zur neuen Arbeit für unseren Verband.

Der Adav.

Das „Zentralorgan“ gibt in seiner Nr. 25 vom 24. Juni d. J. eine Uebersicht von der Entwicklung...

Das „Zentralorgan“ unterliegt dann die weitere Entwicklung...

Das „Zentralorgan“ unterliegt dann die weitere Entwicklung...

Das „Zentralorgan“ unterliegt dann die weitere Entwicklung...

Die neue Reichsversicherungsordnung.

Die neue Reichsversicherungsordnung ist eine wichtige...

Die neue Reichsversicherungsordnung ist eine wichtige...

Wahrscheinlich auf Leistungen bei der bisherigen Rasse...

Die 10er Kommission hatte in der ersten Sitzung...

Nach dem alten Gesetz konnten Betriebskrankenkassen...

Nach dem neuen Gesetz werden Betriebskrankenkassen...

Reihen der Betriebskrankenkassen sind nach der...

Ordnungsvoll werden die künftige Gesetz...

Grundsätzlich sind die künftigen Gesetz...

Die künftigen Gesetz...

Die künftigen Gesetz...

Zusammenhang mit der Halbtierung der Beiträge...

Die Wahl der Vorstände im Vorstand ist anders...

Der Geschäftsbereich des Vorstands wird auf die...

Ein beispielhafter Disziplinbruch.

In den landwirtschaftlichen Vereinen hat die...

Der Disziplinbruch ist kein zufälliges...

Die Disziplinbruch ist kein zufälliges...

haben, bevor der "Parasitismus" und die ...

Die Berliner Arbeiter nehmen Stellung zur Sache, wie der folgende Brief, der letzte Nummer ...

Es heißt dort auf Seite 476/1911:

... Disziplin! halte es auch dem Bureau der geltenden Verbandvorsätze, aber mit Donnerstimme antworten die Tausende von Verbandmitglie...

Frage man, wie es dahin kommen konnte, daß ein so scharfer Konflikt zwischen dem Gehor der Disziplin und dem des Selbstbestimmungsbedürfnisses ...

Das ist nicht für die freien Gewerkschaften. Sie werden bei Arbeitervereinen in vollem Maße ...

Das ist nicht für die freien Gewerkschaften. Sie werden bei Arbeitervereinen in vollem Maße ...

Zwei Jahre zurück.

Die Gewerkschaften sind in allen Staaten durch- und durchgegriffen und es steht der Vorhof ...

Die Gewerkschaften sind in allen Staaten durch- und durchgegriffen und es steht der Vorhof ...

Die Gewerkschaften sind in allen Staaten durch- und durchgegriffen und es steht der Vorhof ...

auszuweisen eingezogen. Die Muttergebete, wobei ...

bohnbewegungen und Differenzen.

Wesien. Im vergangenen Winter leisteten die Arbeiterorganisationen bereits eine Bewegung ein, welche jedoch zu einem Scheitern des Kontrastes nicht führte.

Die heute im Mitteldeutschen Lande ...

Verbandsarbeiten.

Während jetzt das neue gewerkschaftliche ...

Christlich-nationales Arbeiterfest.

Am 12. Juni fand in Kassel in Westphalen eine ...

Gestern fand die Gewerkschaften ...

Gestern fand die Gewerkschaften ...

Stande, ebenso wie für das Wohl des Vaterlandes einzutreten. Was letzter sprach ...

Rückliegende Resolution fand im Anschluß an das Referat des Abg. Schirmer einstimmige Annahme.

Rundschau.

Der Arbeitssmann in modernem Beruf.

während der Monats Juni wird in ...

Die Gewerkschaften sind in allen Staaten durch- und durchgegriffen ...

Die Gewerkschaften sind in allen Staaten durch- und durchgegriffen ...

Wir sind bei ...

Gleichstellung der weiblichen mit den männlichen Lehrlingen.

Die vier Handwerktanner in Waben haben sich in den letzten Jahren dem ...

Verträge ausbilden dürfen, welche entweder die Weiter-
prüfung betreffen, oder das Recht der Lehrlingsausbildung
von der anderen Berufsstandslehre herabsetzen erlauben
haben. Die gewerkschaftlichen Komitees sind die Ver-
treter der Gewerkschaften und sind berechtigt, für die in
die in Frage kommenden Gewerkschaften Beschlüsse zu fassen
werden.

Sozialdemokratische Monopolbestrebungen.

Die Monopolgelüste der Gewerkschaften zeigen
sich mal wieder in gewaltiger Bedeutung beim Abschluss
eines Tarifes in der Offenburger Lederwarenindustrie. Nach
den Erklärungen der Arbeitgeber wollten es die Sozial-
demokraten lieber auf einen Streik antommen lassen, als
gemeinsam mit der christlichen Organisation verhandeln.
Es ist den sozialistischen Terroristen aber nicht gelungen,
den christlichen Verband aus der Tarifgemeinschaft heraus-
zuwickeln. Die Arbeitgeber haben mit dem christlichen
Bedarbeitsverband einen Sonderarif abgeschlossen, der
in einer fast besessenen Veranlagung einstimmig ange-
nommen wurde. Der Tarif ist gleich dem mit den freien
Gewerkschaften abgeschlossenen Tarif. Dieser Vorgang ist
ein weiterer Beweis für das unabhängige terroristische Ver-
halten der Sozialdemokraten gegen Arbeitsschicksale. Die-
selben Terroristen aber machen auf ihrem Gewerkschafts-
kongress in Dresden in Entzückung über den Vorentwurf
zum Strafgesetzbuch; man weit nicht, ob's äußerlich
oder Freiheit Arbeiter, die für sich weitgehende Rechte
beantragen, während sie ihre Standesgenossen unterzu-
bitteln versuchen, wannem vom Gesetzgeber nicht erast ge-
nommen werden.

Ein roter Neuentag

Ist das neueste was die Bremer Genossen gelegentlich des
Kornblumentages ausgeht haben zum besten der roten
Partei. Und das Ergebnis? Die Kornblume brachte
70870 Markt Reingewinn für die deutschen Metzger, die
Stutneffe 12000 Markt für die sozialdemokratische Partei-
kasse. Das ist für eine rote Hochburg wie Bremen ein
geradezu hugliches Resultat. Das rote Gewerkschafts-
teil will in Bremen 28 396 Mitglieder zählen; hätte von diesen
jedem nur 10 Mks. für eine Stutneffe geopfert, so hätte für
die Partei mehr als das Doppelte herausgespringen
müssen — zumal Dr. K. Harnisch-Brockhausen sich doch
aber auch bei dieser Gelegenheit als rote-Hilfen-Patriot
gesetzt haben wird. — Im übrigen zeigt es sich auch hier
wieder, das die Genossen smarte Geschäfte sind, die
selbst aus dem Kornblumentag Honig für ihre Zwecke zu
saugen wissen.

Schneiderrechnungen.

Die Frau eines in kurzer Zeit zu großem Ver-
dienst gelangten Schneidermeisters in Paris, so wie in der
Frankfurter Zeitung, sah sich durch die Stellung ihres
Mannes gezwungen, auf ihre bescheidenen Einnahmen und
zusammen mit ihrer Schneiderin zu verzichten, der sie seit
vielen Jahren ihre geliebte war. Der Not gehorchend,
legte sie sich zu einem Schneider bei Mieritz der

Diese Madame, der sie denn auch vollkommen befriedigte
Nur hinsichtlich des Preises konnte sie sich nicht recht damit
abfinden, das sie, da der gewaltigen Betrag dessen bezahlt
werden, was sie eben nur von Paris aufbringe. Ein feiner
Mann schickte sie zu einem christlichen Metzger, der sie
Modelle der folgenden Bedingungen: „Sie müssen mit einer
bestimmten Bedingung bedingen. In 3 mit einem Minus
und nicht anders gehandelt. Er macht seinen Kostenver-
schlag, legt seine Rechnung ab, der Metzger frecht sie
mit roter Linie an, der Metzger prüft sie, und dann wird
sie anstandslos beglichen.“ Der Schneider lit sich das
gefiat sein und handte mit einem Minus folgende Rechnung:
Material 250 Franken
Arbeitszeit (50 Stunden) 250
Schid des Hauses 1450
1900

Diese Rechnung wurde ohne weiteres bezahlt.

Christenankerkassenauswahl in Konstanz. Am Sonntag,
den 25. Juni fand in Konstanz die Vertreterwahl zur Ort-
sankerkasse statt. Die Liste der christlich-nationalen
Arbeitschaft erhielt 1214 Stimmen, die Genossen 1182. Da
Verhaltnisma ist, erhalten wir 41, die Genossen 40 Ver-
treter. Im Jahre 1908 erhielten wir 609 Stimmen, die
Genossen 716 und eroberten damit zum erstenmale die
Vertreterstellen zur Ortsankerkasse. Was die Genossen,
als sie die Macht hatten, nicht taten, geschah nun durch
unsere Kollegen. Sie führten die Verhaltnisma wäh-
ein, und so erhalten die Genossen nun auch Vertreter.
Gegenüber der Wahl vor drei Jahren haben die Genossen
eine geozere Stimmzunahme wie wir. Dies kommt
daher, das der evangelische Arbeiterverein und
der Arbeiterfortbildungverein die Kandidaten der Sozial-
demokratie unterstützten, wofür sie von den Genossen recht
bald wieder kräftige Futritte erhalten werden. Im ewan-
gelisten Arbeitervereinslager in Baden scheint man blind
zu sein, sonst würden nicht die Vertreter der christentums-
feindlichen Sozialdemokratie unterstützt werden, derjenigen
Partei, die die konfessionalen Arbeitervereine auf das
heftigste bekämpft. Die christlich-nationale Arbeitschaft
hat sich bei diesem Wahlkampf, der seit Annahme der
Reichsversicherungsordnung der erste in Baden ist, tapfer
geschlagen. Der Verleumdungsfeldzug der Sozialdemokratie,
den diese bei dieser Gelegenheit entfacht, hat ihr nichts
geholfen. Die christliche Arbeitschaft steht treu zu ihren
christlichen Arbeitersgesandten im Reichstage, die an
diesem großen Gesetzgebungswege in so hervorragender
weise mitgearbeitet haben. Vor den Wahltagen gehört
sich die Genossen wie Wilde. Es half sie aber allen nichts.
Mit Begeisterung stellen sich eine große Zahl unserer
Kandidaten zur Verfügung und verzichten dem Rechte und
der Wahcheit, zum Siege. Nunmehr gilt es aber, unsere
christlichen Gewerkschaften zu karken, für diejenigen Ge-
nerale die noch keine Zahlreihen haben solche zu errichten,
auf das wir die uns erkämpfte Position besser erhalten
können.

Arbeitsnachweis.

Gesucht werden für Wagnen und Bonn 12 ein
Kostenschneider und 12 für Wagnen 12 Modarbeiter, Zusat-
liche auf 1. Paris
Bahres Buch die Christenvereine

Adressenänderungen.

Kassel. Vorsitzender ist Kollege Adam Dahn, Grafstr. 9.
Freiburg. Vorsitzender ist Kollege Fritz Schuring, Dren-
kaustr. 4.
Kaffierer ist Kollege Josef Schneider, Grunwaldstr.
19. Dasselbst wird auch die Reisenunterstutzung aus-
bezahlt.
Jochenhausen. Vorsitzender ist Kollege Karl Baumeister.
Singen. Vorsitzenden ist Kollege Leo Hofele, Wismarstr. 5.
Würzburg. Kaffierer Kollege Ludwig Müller, verzogen
nach Fleischerstr. 1/11.



General-Vertreter für Rheinland and Westfalen:
Joh. Gerlach, König a. Rh., Essen a. Ruhr, Dortmund,
Dusseldorf, Aachen, Elberfeld, Saarbrücken.

„Central-Bobbin“ Verboessertes Ringschiffchen-System.

Mark 95.— mit Klappptisch.

Emil Janssen • Duisburg I
Versandhaus sämtl. Schneiderei-Bedarfs-Artikel.

Preisliste und
Prospekte
gratis u. franko.

**Bugelofen in allen
Sorten und Preislagen.**
Mk. 24. —, 32. —, 35. — und hober.

	<p>Charakterpreis. Die 4. verbesserte Ausgabe über deren Nutzen ist die Besteempfehlung zu sein.</p>	<p>Inferate</p>	<p>Rebattiräte. Wer die 4. verbesserte Ausgabe für sich kauft, erhält auf alle Bestellungen 20% Ermäßigung.</p>	
--	--	------------------------	---	--

Moden-Akademie der Zuschneider-Vereinigung von Rheinland und Westfalen, Köln, Neumarkt 27-29, Ecke Thieboldsgasse.

Zuschneide-Lehranstalt I. Ranges für Herren und Damen. Ausbildung von Zuschneidern, Directricen und Kürschner.
Die Hauptkurse beginnen am 1. und 15. jeden Monats. **Stets Nachfrage nach Zuschneidern und Directricen.**

Versand vorzögl. passender Schnittmuster, Modejournalc. — Man verlange illustrierten Prospekt gratis.

Neu erschienen

ist die II. Ausgabe unserer Damen-Lehrbücher. Unter Berücksichtigung der aktuellen Mode ist diese zweite Ausgabe durch Aufnahme neuer Fassons aus allen Zweigen der Damenschneiderei bedeutend vergrößert. Wer ein sicheres, nach jeder Hinsicht gründl. durchgearbeitetes System wünscht, säume nicht mit der Bestellung. Zum Selbstunterricht geschrieben. Solid und elegant gebunden.

I. Teil. Gesammt Kostüm- und Kindergarderobe M. 9. II. Teil. Mäntelbranche und Sportsachen, Reitkleider M. 9. Beide Bücher zusammen 16.— M.

Lehrbuch für die Herrengarderobe und Uniformen.

II. vermehrte u. verbesserte Ausgabe. Einfach u. sicheres bestbekanntes System. Zum Selbstunterricht unentbehrliches Nachschlage-Werk, elegant u. dauerhaft gebunden Mk. 18.—
Zu beziehen durch die:

Moden-Akademie der Zuschneider-Vereinigung von Rheinland und Westfalen, Köln, Neumarkt 27-29, Ecke Thieboldsgasse.

Die neueste

Weltzuschneidelehre der praktischen u. theoretischen Zuschneidekunst

Die Herren- und Damenschneider mit neuem vom Kaiser. Patentamt geprüf. geistigen Verfallsrecht

Mess- und Schnellschnittzeichenapparat

Es hat sich gezeigt, dass ein Schnellschnittzeichenapparat, der auch bei Herren- und Damenkleidern Anwendung findet, die Arbeit des Zuschneiders sehr erleichtert. Dieser Apparat ist ein Meisterwerk der Technik. Er ermöglicht es, die Schnittlinien für jeden Schnitt in wenigen Minuten zu zeichnen. Die Zeichnungen sind so genau, dass sie ohne weiteres auf den Stoff übertragen werden können. Dies spart viel Zeit und Mühe. Der Apparat ist einfach zu bedienen und sehr robust. Er ist ein unverzichtbares Werkzeug für jeden Zuschneider.

Zu beziehen durch die:
Moden-Akademie der Zuschneider-Vereinigung von Rheinland und Westfalen, Köln, Neumarkt 27-29, Ecke Thieboldsgasse.

ZUSCHNEIDE-AKADEMIE SYSTEM ROUSSEL

Fachmännische Direktion: Arthur Trapp
HANNOVER (N. 63), Hildesheimerstrasse 236 A.
Fachwissenschaftliche Lehranstalt I. Ranges
für
Herren-, Damen- u. Kindergarderobe, Uniformen u. Amstrachten.

Geopreß 207 in Paris

Kurse von 6 Tagen bis 6 Monaten. Beginn der Hauptkurse am 1. u. 15. jeden Monats.
Schnellkurse jederzeit!
Erfolgreichste Anwendung in modernster Weltanschauung.
Schnittmuster- u. Maßbücher-Versand.
Kostenloser Stellennachweis!
Lehrpläne gratis!

Zum Selbstunterricht ist das Lehrbuch **„Die Herren- und Damenschneider“** zum besten Zweck der Herren- und Damenschneider mit Mäntel- u. Amstrachten, Uniformen u. Kindergarderobe, sowie Kostüme, vertrieben.
Es hat sich gezeigt, dass ein Schnellschnittzeichenapparat, der auch bei Herren- und Damenkleidern Anwendung findet, die Arbeit des Zuschneiders sehr erleichtert. Dieser Apparat ist ein Meisterwerk der Technik. Er ermöglicht es, die Schnittlinien für jeden Schnitt in wenigen Minuten zu zeichnen. Die Zeichnungen sind so genau, dass sie ohne weiteres auf den Stoff übertragen werden können. Dies spart viel Zeit und Mühe. Der Apparat ist einfach zu bedienen und sehr robust. Er ist ein unverzichtbares Werkzeug für jeden Zuschneider.

NB. Jedem Schüler ist Gelegenheit gegeben, sich nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch auszubilden.
Die Direktion.

Moden-Akademie Thill

Köln am Rhein 7
Sternenstraße 78

Neuer, einzigartiger Schnittapparat für Herren- und Damenschneider, der die Arbeit erleichtert und die Genauigkeit der Schnittlinien garantiert. Der Apparat ist einfach zu bedienen und sehr robust. Er ist ein unverzichtbares Werkzeug für jeden Zuschneider.

Neuer Kursus an der Schule beginnt am 1. und 15. des Monats.
Der neue praktische Zuschneidekurs für Herren- und Damenschneider nach dem neuesten System, enthält alles, was in dem Hauptkursus an der Schule gelehrt wird. Prüfung, Zeugnis und Diplom für jeden Teilnehmer. Herren- und Damenschneider Mk. 2,00. Damenschneider Mk. 2,00. zusammen abbezahlt Mk. 4,00.

Garantie: Zurückzahlung des Honorars bei Nichterfolg.

Abteilung für Schnittmuster. Kollektionen für alle Größen.

Säcken, Röcken, Pantalons, Hosen, Damenjacken, Knaben-garderoben à Mk. 3,50, Herren- u. Damen- 16,00 franco Nachnahme. Ebenso nach Maß: Rock, Sakko oder Hose à Mk. 1,00, Weste 50 Pf., Gehrock oder Frack à Mk. 1,25, Paletot Mk. 1,50, Damenjacken Mk. 1,00, Paletot Mk. 1,50, Rock Mk. 1,50, Kinderanzug Mk. 1,50. Bei vorheriger Geldanweisung durch Postanweisung franco.

Nach und Adresse an den Abschnitt schreiben.
Vollständig kostenlos: Probierung mit Lehrplan und Schnittbild.

Internationale Damen-Moden-Akademie

Theoretisch-praktisch-technisch-wissenschaftliche Lehranstalt I. Ranges
Telephon-Anschluss Nr. 1000

Special-Schule für Damen-Garderobe

Dir.: **A. & B. Egg, München, Sonnenstrasse 13**
Direkt in der Kaiserstraße 13, München

••• Zur Zeit einfachstes und leichtfassliches Zuschneide-System •••

Das Lehrbuch

Über moderne Zuschnitt der gesamten Damen- und Kinder-Garderobe zum Selbstunterricht ist in Stärke von 308 Seiten (28 cm Höhe, 24 cm Breite) erschienen. Der Inhalt umfasst 420 Figuren und Zeichnungen (ca. 50,000,00 Quadratzentimeter Fläche).
Erklärungen und Vorlagen befinden sich stets nebeneinander.

Für Beruf u. Privat billigste u. beste Zuschneidelehre.

Man verlange gratis und franko das Inhalts-Verzeichnis.

Abendkurse Hauptkurse über moderne Zuschnitt und Apparat, 1 u. 16 jeden Monats. — Kostenloser Versand für Schüler, Lehrer und Zuschneider, besonders empfehlenswert. — Schnellkurs, Selbstunterricht. — Für die Familienarbeit. — Schnittmuster-Versand nach Maß in tollerloser Ausführung nach jeder Maßgröße und in Serien. — Prospekt gratis und franko.

Die gediegenste beste Ausbildung im
Zuschnitt der gesamten

Damen- oder Herrengarderobe,

nach praktisch erprobtem System, mit den
neuesten fachtechnischen Erfahrungen,
bekommen Sie an der

Ersten deutschen Zuschneider-Vereins-Schule

MÜNCHEN Maffelstr. 9.

Telefon 21 063.

Hervorragende Stellenvermittlung. **Prospekte gratis.**

SCHLOSS NEUENHAGEN/BAUN.

Schnelder-Akademie für Damen- und Herrengarderobe With. Peters & Sohn,

Berlin, Schloß Neuenhagen, Ostbahn.

Philan: Hannover u. Köln. Fachwissenschaftl. Lehranstalt I. Ranges. Vielfach prämiert. Tadellose Ausbildung. Lehrbücher zum Selbstunterricht. Schnittmuster. Die schönste Schneiderschule der Welt.

Beide Inhaber Fachleute und Lehrer an Handwerkskammern und Innungen usw.
Prospekte frei. Mitgl. d. Verbandes 5% Rabatt.
Die Direktion.